

# SILICON SENSOR INTERNATIONAL AG

B e r l i n

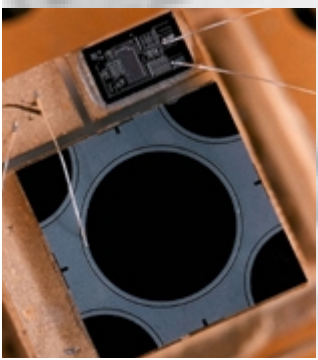


## QUARTALSABSCHLUSS

Der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2000 (ungeprüft)

## QUARTERLY STATEMENT

For the first three months of the 2000 business year (unaudited)





Die Silicon Sensor Gruppe umfaßt fünf Gesellschaften

The Silicon Sensor group incorporates five companies





Sehr verehrte Aktionärin,  
sehr verehrter Aktionär,

Die Silicon Sensor International AG, Berlin, hat das 1. Quartal 2000 (31. März) mit einem konsolidierten Umsatz von rund 2,6 Mio. DM abgeschlossen und übertraf den Vorjahreswert damit um rund sechzig Prozent.

Gegenüber dem 1. Quartal 1999 wurde das vergleichbare operative Ergebnis (ohne Firmenwertabschreibung, Anlaufkosten in den USA und Anlaufkosten für die Silicon Projects GmbH) weiter gesteigert.

Das Unternehmen nutzt seine Möglichkeiten im Jahr 1 nach dem Börsengang weiter konsequent für Entwicklungen und Weichenstellungen in Richtung eines weltweiten Netzwerkes. Die Silicon Sensor International AG ist hervorragend positioniert, um den Weg vom deutschen Spezialanbieter zukunftssträchtiger High-Tech-Produkte zum Global Player zu gehen.

Der erfolgreiche Markteintritt in den amerikanischen und den asiatischen Markt durch die Pacific Silicon Sensor Inc., USA, konnte durch die Teilnahme an der weltgrößten Messe für optoelektronische Sensoren, der Photonic 2000, im Januar dieses Jahres ausgebaut werden. In nur drei Tagen erreichten mehr als 300 konkrete Anfragen das Unternehmen. Bei der amerikanischen Tochtergesellschaft wurde inzwischen mit der Auslieferung der ersten Aufträge aus beiden geografischen Schlüsselmärkten begonnen. Zugleich ist es damit gelungen, die Mittel aus dem Börsengang für die nachhaltige Absicherung der erfolgreichen Unternehmensentwicklung einzusetzen.

Auf der Produktseite war das 1. Quartal im Jahr 2000 für die Silicon Sensor International AG durch die Neuentwicklung von High-End-Sensoren, insbesondere von Avalanche Photodioden – dem größten Wachstumsbereich innerhalb der optischen Sensorik - geprägt.

Auf dem Gebiet der Encoder-Chips, die für Steuerungssysteme im Maschinenbau gebraucht werden, gelang es, die Weltmarktführerschaft weiter auszubauen. Die Kooperationsbeziehungen zu unserem größten Einzelkunden wurden durch gemeinsame Entwicklungen gefestigt. Insgesamt sank der Anteil des Kunden am Gesamtumsatz, und damit die Abhängigkeit der Silicon Sensor International AG von einem einzigen Einzelkunden, bei weiter gestiegenen Umsätzen mit diesem Kunden.



Dear shareholders,

Silicon Sensor International AG, Berlin, closed the first quarter of the year 2000 (March 31) with consolidated sales of approx. 2,6 Mio. DM, thus exceeding the prior-year figure by some 60 %.

Compared to the first quarter of 1999, the comparable operating result (excluding goodwill amortization, start-up costs in the United States and start-up costs for Silicon Projects GmbH) further increased.

In the first year after its initial public offering, the Company will continue to make use of its opportunities to grow and to set the course towards a global network. Silicon Sensor International AG is excellently positioned to advance from a German specialist provider of innovative high tech products to a global player.

The successful entry into the American and Asian markets through Pacific Silicon Sensor Inc., USA, was underpinned by the participation in the world's biggest trade fair for optoelectronic sensors, Photonic 2000, in January this year. In just three days, the Company received more than 300 specific queries. Our US subsidiary has now started to deliver the first orders from these two key geographical markets. Thus the funds derived from the initial public offering have been used to lay a sound foundation for the successful development of the Company.

In terms of products, the first quarter of 2000 was marked by the new development of high-end sensors, especially avalanche photodiodes-the largest growth area in the field of optical sensor technology.

We succeeded in further consolidating our world market leadership in the area of encoder chips used for control systems in mechanical engineering. Cooperative relations with our largest single customer were strengthened by joint developments. Overall, the customer's share in total sales dropped, thus reducing the dependency of Silicon Sensor International AG on one single customer, while sales rose overall.



Die Firma Leica wurde erstmals mit einer neuen superschnellen Fotodiode beliefert. Alle diesbezüglichen gemeinsamen Tests verliefen sehr erfolgreich.

Der Einstieg in die Hochleistungselektronik wurde mit dem Ausbau der Lieferungen neu entwickelter Dioden an den amerikanischen Großkonzern Vishay erfolgreich festigt.

Die Strategie der Silicon Sensor International AG wird auch weiterhin darin bestehen, dass das Unternehmen, auch mit Hilfe von Firmenakquisitionen, verstärkt in weitere Bereiche mit hoher Wertschöpfung vorstoßen wird. Anwender der Sensoren aus dem Berliner Stammhaus kommen dafür am ehesten in Betracht.

Mit dem im ersten Quartal realisierten Erwerb von 70% der Firmenanteile der Silicon Instruments GmbH, einem Hersteller von Spezialgeräten zur Krebserkennung auf der Basis von Röntgensensoren, wurde diese Strategie bereits erfolgreich umgesetzt.

Das von der Silicon Instruments GmbH, auf der Basis von High-End-Sensoren aus dem Hause Silicon Sensor, entwickelte und weltweit vertriebene medizintechnische Gerät revolutioniert den Bereich der minimal-invasiven Chirurgie bei Haut- und Brustkrebs. Weltweit ist kein einziges vergleichbares Produkt vorhanden.

Zeitgleich wurde, gemeinsam mit dem Internet- und ecommerce-Experten Jörg Krause, die Silicon Projects GmbH gegründet, an der die Silicon Sensor International AG eine Mehrheit von 80% hält. Die Silicon Projects GmbH flankiert durch die Entwicklung von Hard- und Softwarekomponenten und -systemen den Vorstoß der Silicon Sensor International AG in den lukrativen Anwendungsmarkt.

Der Vorstand geht davon aus, dass weitere Akquisitionen in naher Zukunft abgeschlossen werden können.

Die Silicon Sensor International AG wird den Weg der technischen Erneuerung konsequent weitergehen, um ihre führende Position auf dem Sensormarkt auch international auszubauen.

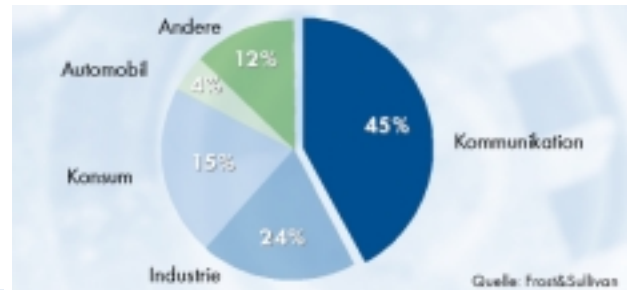
Berlin, den 27. Mai 2000

Der Vorstand  
Silicon Sensor International AG

Dr. Bernd Kriegel

Dr. Hans-Georg Giering

Die Kommunikationsbranche ist der Driver für den optoelektronischen Markt  
Marktvolumen Europa 1999:1,25 Mrd. US \$



The Leica company was supplied with a new high speed photodiode for the first time. All related joint tests went very successful.

Our entry into the field of high performance electronics was given a successful boost by the increase in deliveries of newly developed diodes to the US Vishay Corporation.

The strategy of Silicon Sensor International AG will continue to be to move increasingly into additional fields generating high added value, including acquisitions for this purpose. Customers using sensors from the Berlin headquarters are the most likely candidates in this connection. This strategy has already been put into practice successfully in the first quarter with the acquisition of 70% of the shares in Silicon Instruments GmbH, a manufacturer of special instruments that use x-ray sensors to detect cancer. The medical instrument developed and sold worldwide by Silicon Instruments GmbH based on high-end sensors from Silicon Sensor revolutionizes the field of minimal invasive surgery for skin and breast cancer. There is not one comparable product available worldwide.

At the same time, Silicon Projects GmbH was founded jointly with the Internet and e-commerce expert Jörg Krause. Silicon Sensor International AG holds an 80% majority in this company. Through the development of hardware and software components and systems, Silicon Projects GmbH will underpin Silicon Sensor International AG's entry into the lucrative applications market.

The Management Board expects to be able to close further acquisitions in the near future.

Silicon Sensor International AG will continue to focus on technical renewal in order to expand its leading position in the sensor market on an international level.

Berlin, May 27, 2000

The managing board  
Silicon Sensor International AG

Dr. Bernd Kriegel

Dr. Hans-Georg Giering



## KONZERNLAGEBERICHT FÜR DAS QUARTAL I/2000

### Konsolidierungskreis

Die Silicon Sensor International AG (im folgenden kurz SIS genannt) ist Mutterunternehmen der Silicon Sensor GmbH (im folgenden kurz SSO genannt), der Pacific Silicon Sensor, Inc. (im folgenden kurz PSS genannt), Westlake Village/Kalifornien, USA, der Silicon Instruments GmbH (im folgenden kurz SII genannt) und der Silicon Projects GmbH (im folgenden kurz SIP genannt). Die vorgenannten Gesellschaften werden in den Konzernabschluss der SIS im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen.

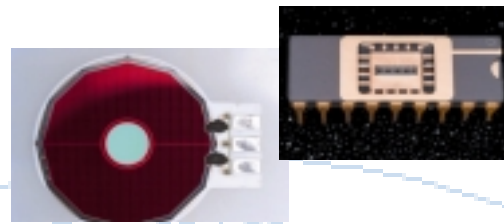
Der SIS-Konzern ist im Markt der optischen Sensoren als bedeutender Spezialanbieter kundenspezifischer Anforderungen mit hohen Qualitätsparametern eingeführt.

### Darstellung des Geschäftsverlaufes

Der Geschäftsverlauf im Berichtszeitraum war geprägt durch die Konzentration auf die Schaffung angemessener Strukturen für den Übergang vom mittelständisch geprägten Unternehmen zum börsennotierten Weltmarktplayer sowie die Akquisition bzw. die Neugründung von Firmen, die es dem Konzern ermöglichen, in weitere Bereiche mit hoher Wertschöpfung vorzustoßen.

Im Januar 2000 wurde die Silicon Systems GmbH für den Bereich Informationstechnik (IT), Hardware, Software und Internet-Leistungen, mit einer Beteiligung von 80% gegründet. Die Gesellschaft hat ihren Sitz im Stammhaus Berlin und wird zunächst vorwiegend auf eingeführten Vertriebswegen tätig werden. Ende März diesen Jahres wurde die Silicon Systems GmbH in Silicon Projects GmbH umbenannt.

Weiterhin wurde eine Beteiligung von 70% an der Silicon Instruments GmbH, Berlin, erworben. Diese Gesellschaft befasst sich mit Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von endoskopischen Operationsgeräten (Medizingeräte-technik) unter Einsatz von mikrosensorischen und mikrooptischen Komponenten. Das Unternehmen hat nach längerer Entwicklungstätigkeit den Eintritt in interessante Nischenmärkte für endoluminale Systeme gefunden und konnte bedeutende Vertriebspartner in den wesentlichen europäischen Märkten gewinnen.



## GROUP MANAGEMENT REPORT FOR THE FIRST QUARTER 2000

### Consolidated companies

Silicon Sensor International AG (hereinafter referred to as SIS for short) is the parent company of Silicon Sensor GmbH (SSO), Pacific Silicon Sensor Inc. (PSS), Silicon Instruments GmbH (SII) and Silicon Projects GmbH (SIP). The above companies are included in the consolidated financial statements of SIS based on the method of full consolidation.

The SIS Group is established in the optical sensor market as a major specialist provider catering to customer-specific requirements with high quality parameters.

### Development of Business

The development of business during the period under review was shaped by the concentration on creating appropriate structures for the transition from a medium-sized enterprise to a publicly listed global market player, and the acquisition and new formation of companies that will allow the Group to push forward into additional areas generating high added value.

In January 2000, Silicon Systems GmbH was founded for the area of information technology (IT) with hardware, software and Internet services; an 80% share in the enterprise was acquired by the Group. The enterprise is located at the Berlin headquarters and will mainly operate in established channels initially. At the end of March this year, Silicon Systems GmbH was renamed Silicon Projects GmbH.

Furthermore, a 70% shareholding in Silicon Instruments GmbH, Berlin, was acquired. This company is engaged in the development, production and sale of endoscopic instruments (medical instruments) using microsensoric and microoptical components. After a period of development activities the company has succeeded in gaining access to interesting niche markets for endoluminal systems and has been able to win significant marketing partners in the major European markets.

*Silicon Sensor plant ein nachhaltiges Umsatz- und Ertragswachstum*



### Operative Geschäftsentwicklung

Die Umsatzerlöse stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 60 % auf 2,6 Mio. DM (1. Quartal 1999: 1,6 Mio. DM) und bestätigen damit die anspruchsvollen Planungen für das Geschäftsjahr 2000.

Das operative Geschäft mit Chips, Bauelementen und Sensor-Systemen wurde im 1. Quartal erstmalig nicht mehr ausschließlich von der SSO wahrgenommen. Die neu gegründete PSS hat die direkte Bearbeitung des nordamerikanischen und asiatischen Marktes für Sensor-Chips und Sensor-Systeme übernommen. Die Mitarbeiter der PSS verfügen über einschlägige Produkt- und Marktkenntnisse. Mit Hilfe des spezifischen SILICON - Know hows werden durch PSS im direkten Kundenkontakt technisch anspruchsvolle Applikationen realisiert. Im Bereich der Sensor-Systeme/Applikationen hat die SII mit der Auslieferung des im eigenen Hause entwickelten und produzierten „Gamma-Finders“, einem Gerät zur Unterstützung der minimal-invasiven Chirurgie im Bereich von Haut- und Brustkrebs, begonnen.

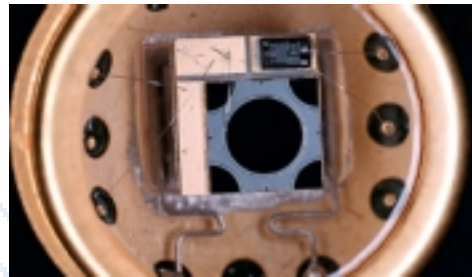
Die Gesamtleistung einschließlich aktivierter Eigenleistungen betrug 2,75 Mio. DM (Vj.-Zeitraum: 1,8 Mio. DM). Die Produktionstätigkeit orientiert sich überwiegend am Bedarf kundenspezifischer Produkte und basiert auf einem teilweise hohen Entwicklungsanteil. Schwerpunkt sind Avalanche – Fotodioden und kundenspezifische Sensorlösungen. Das in Vorjahren entwickelte neue Verfahren zur Durchkontaktierung von Fotodioden konnte im Berichtszeitraum erfolgreichen Tests unterzogen werden und wird voraussichtlich im 3. Quartal 2000 die Serienreife erlangen können. Weitere Entwicklungsinvestitionen betreffen Schottkydioden.

### Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Im Bereich der Entwicklung wurden Projekte planmäßig fortgeführt und neue Projekte im Bereich der Avalanche-Fotodioden, auch gemeinsam mit Anwendern, forciert.

### Personal

Der Personalbestand im Stammhaus Berlin (SIS und SSO) blieb gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Die amerikanische Tochtergesellschaft PSS beschäftigt derzeit 8 Mitarbeiter. Durch die Neugründung der Silicon Projects GmbH und die Akquisition der Silicon Instruments GmbH erhöhte sich der Personalbestand am Quartalsende auf insgesamt 49 Mitarbeiter.



### Development of Operating Activities

Sales increased by 60 % to DM 2,6 million as compared with the prior period (first quarter of 1999: DM 1,6 million) and thus confirm the ambitious budgets for fiscal year 2000.

In the first quarter, SSO was no longer solely responsible for the operating business with chips, components and sensor systems for the first time. The recently founded PSS has taken over direct marketing in the North American and Asian markets for sensor chips and sensor systems. The employees of PSS have the requisite knowledge of products and markets. With the help of the specific SILICON know-how, PSS implements technically sophisticated applications in direct contact with customers. In the field of sensor systems/applications SII has started delivery of the gamma finder, an instrument developed and produced by the company to support minimal invasive surgery in the field of skin and breast cancer.

Total operating performance including own work capitalized amounted to DM 2,75 million (prior-year period: DM 1,8 million). Production activities are mainly focused on customer-specific product requirements and involve a high share of development activity in some cases. The main production priorities are avalanche photodiodes and customer-specific sensor solutions. The new method developed for the through-hole plating of photodiodes in prior years underwent successful tests during the period under review and is expected to be ready for production in the third quarter of 2000. Other investments in development relate to Schottky diodes.

### Research and Development

In the area of development, projects continued on schedule and new projects were stepped up in the area of avalanche photodiodes, in some cases in association with users.

### Personnel

The headcount at the Berlin headquarters (SIS and SSO) has remained almost unchanged since the prior year. The US subsidiary PSS currently employs 8 people. As a result of the new formation of Silicon Projects GmbH and the acquisition of Silicon Instruments GmbH the total number of persons employed rose to 49 at the end of the quarter.



## DARSTELLUNG DER LAGE

### Vermögens- und Kapitalstruktur

In der Vermögens- und Kapitalstruktur sind im Berichtszeitraum keine wesentlichen Veränderungen eingetreten. Das Eigenkapital beträgt zum Stichtag 17,242 Mio DM (Vj. 7,382 Mio. DM), das entspricht einer Eigenkapitalquote von 81 % (Vj. 54 %). Der SIS-Konzern verfügt zum Stichtag über liquide Mittel von 4.200 TDM.

### Ertragslage

Das Ergebnis des 1. Quartals 2000 ist durch die Steigerung des Umsatzes der SSO, erste Verkäufe der SII sowie die planmäßigen Anlaufkosten für die PSS in Höhe von 384 TDM und für die SIP in Höhe von 4 TDM gekennzeichnet. Der Konzernfehlbetrag von 273 TDM enthält den anteiligen Quartalsbetrag an Abschreibungen (121 TDM) auf den im Vorjahr eingebrachten Firmenwert der SSO auf den Kaufpreis der SII.

Entgegen der sonst üblichen Vorgehensweisen hat die SSO für 2 Kunden Entwicklungen auf eigene Rechnung erbracht, die erst mit der bereits vertraglich gebundenen Lieferung der Sensoren Zug um Zug abgegolten wird. Trotz des damit verbundenen höheren Risikos hat sich der Vorstand zu dieser Eigenentwicklung entschlossen, da es sich hierbei um den schnell wachsenden Markt für Avalanche Photodioden handelt und die entsprechenden Aufträge gegen sehr starke Wettbewerber gewonnen werden konnten. Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass bereits im ersten Quartal 2000 Entwicklungen im Wert von rund 400 TDM zur völligen Zufriedenheit der Kunden erfolgreich abgeschlossen werden konnten, die sich allerdings erst in den nächsten Quartalen ergebniswirksam niederschlagen werden.

### Finanzlage

Durch die im Rahmen des Börsengangs zugeflossenen Mittel von 13.888 TDM konnte die Anschubfinanzierung der PSS sichergestellt und die damit verbundene internationale Expansion realisiert werden. Über die Ablösung der letzten stillen Beteiligung, die durch die BayBG gehalten wird, wird zur Zeit verhandelt.

## SITUATION OF THE COMPANY

### Composition of Assets, Equity and Liabilities

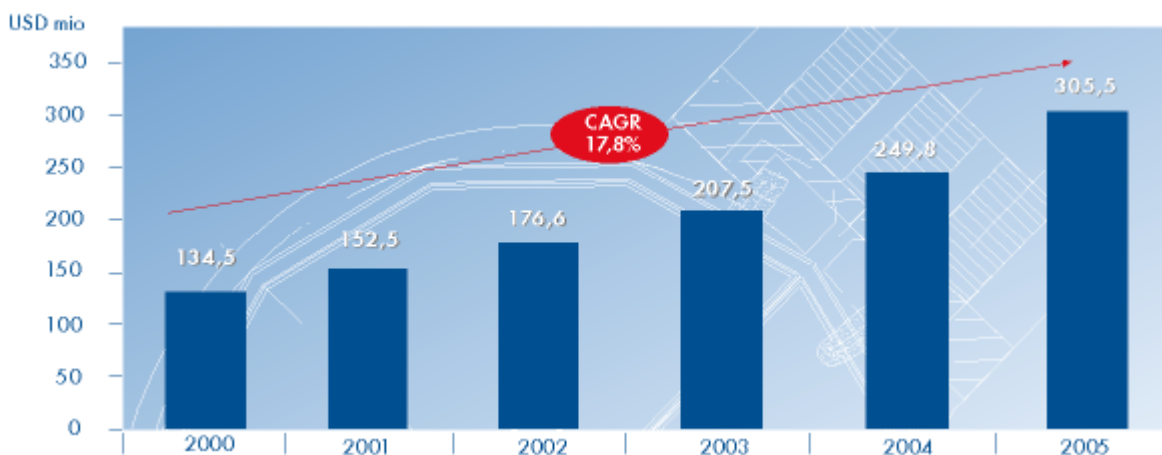
There were no material changes to the composition of assets and of equity and liabilities in the period under review. As of the balance sheet date, equity amounts to 17,242 Mio DM (prior year 7,382 Mio DM), equivalent to an equity ratio of 81 % (prior year 54 %). The SIS Group has cash and cash equivalents in the amount of KDM 4.200 as of the balance sheet date.

### Results of Operations

The result of the first quarter 2000 is characterized by the increase in revenues of SSO, the first sales by SII and the scheduled start-up costs for PSS of KDM 384 and for SIP of KDM 4. The consolidated net loss of KDM 273 includes the proportionate amortization for the quarter (DM 121) of the goodwill of SSO contributed in the prior year and the purchase price of SII. Different to usual proceedings SSO has conducted 2 client avalanche photodiodes developments on its own risk. They will pay back together with shipments of these sensor chips. In spite of the higher risk related with own development was done, because avalanche photodiodes market is the most strongly growing market for optical sensors and these contracts were won against other big sensor companies. We are content that developments for over 400 KDM waere finished in the first quarter of the year 2000.

### Financial Position

The funds of KDM 13,888 derived from the initial public offering secured the start up financing of PSS, thereby allowing the realization of the related international expansion. The dissolution of the last silent participation held by BayBG is currently the subject of negotiations.

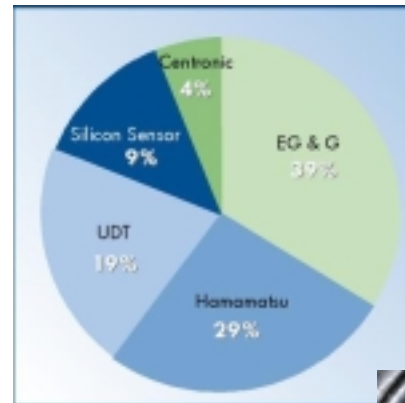


Quelle:  
Frost&Sullivan

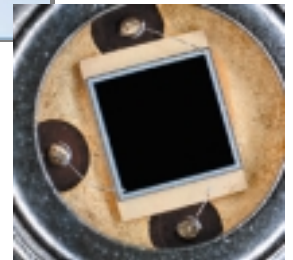


Die fünf weltgrößten Hersteller kundenspezifischer Sensoren

The five biggest Producer of costumized Sensors



Quelle: Centronic Ltd.



## RISIKEN DER ZUKÜNFTIGEN ENTWICKLUNG/ RISIKOMANAGEMENTSYSTEM

### Entwicklungsbeeinträchtigende/ Bestandsgefährdende Tatsachen und Sachverhalte

Auch wenn sich durch weitere Expansionen die Abhängigkeit des SIS-Konzerns von einem Hauptkunden verringern wird, besteht für den Konzern ein Risiko aus einer möglichen Beendigung der Geschäftsbeziehung mit diesem Kunden. Die Entwicklung im 1. Quartal 2000 hat jedoch auch gezeigt, dass die stabilen Kooperationsbeziehungen zum größten Einzelkunden des SIS-Konzerns derzeit von keiner Seite in Frage gestellt werden.

Der Erfolg des SIS-Konzerns ist auf umfangreiches Know How bei den Mitarbeitern zurückzuführen. Für die Realisierung der zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklung ist neben der Motivation unserer Mitarbeiter auch die Einstellung neuer, qualifizierter Mitarbeiter ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Sollten Mitarbeiter, die als Know How Träger zu betrachten sind, dem SIS-Konzern nicht mehr zur Verfügung stehen, so könnte dies die wirtschaftliche Entwicklung des SIS-Konzerns nachhaltig beeinflussen.

Obwohl der SIS-Konzern über eine gute Ausstattung mit liquiden Mitteln durch den Börsengang verfügt, ist dauerhaft eine Realisierung der geplanten Unternehmensziele nur dann möglich, wenn positive operative Cash Flows erwirtschaftet werden.

### Risikomanagementsystem

Im 1. Quartal 2000 wurde der Aufbau eines Risikomanagementsystems fortgesetzt. Dabei wurden insbesondere kritische Informationsprozesse im Fertigungs- sowie den fertigungsnahen Bereichen durch die Einführung neuer Softwaresysteme adressiert. Desweiteren wurde das Management des SIS-Konzerns durch einen weiteren Vorstand verstärkt.

Der SIS-Konzern plant den weiteren Ausbau von Kontrollsystemen und deren Dokumentation.

## RISKS OF FUTURE DEVELOPMENT RISK MANAGEMENT SYSTEM

### Facts and Matters Posing a Threat to the Group's Development/Continued Existence

Even though further expansion will reduce the SIS Group's dependency on one major customer, the Group faces a risk from the possible end of business relations with this customer. However, the trend in the first quarter of 2000 has also shown that the stable cooperative relations with the biggest single customer of the SIS Group is not questioned by either side at present.

The SIS Group owes its success to the know-how of its employees. To achieve future economic development, the recruitment of new qualified employees will be a significant success factor in addition to keeping existing staff motivated. If the SIS Group loses employees with key know-how, this could be detrimental to the development of the SIS Group.

Although the SIS Group has a high level of cash at its disposal from the initial public offering, its corporate goals will only be achieved in the long term if positive cash flows are generated from operating activities.

### Risk Management System

The establishment of a risk management system continued in the first quarter of 2000, with critical information processes in production and production-related areas being addressed by the introduction of new software systems. The management of the SIS Group was also strengthened through an additional management board member.

The SIS Group plans to continue extending control systems and the documentation thereof.





## Ausblick

Die Erwartungen für das Geschäftsjahr 2000, basierend auf den guten Ergebnissen des 1. Quartals 2000, gehen von einem überdurchschnittlichen Umsatzanstieg im SIS-Konzern aus. Mit der Beteiligung an branchenverwandten Unternehmen wurde die Marktbedeutung der SIS verstärkt und Know How als strategischer Erfolgsfaktor zu einem kontinuierlichen Umsatz- und Ertragswachstum genutzt.

Das nach DVFA bereinigte Konzernergebnis wird im Geschäftsjahr 2000 trotz weiterer geplanter Anlaufkosten bei der US-Tochtergesellschaft positiv erwartet. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Rentabilität der PSS aufgrund von unvorhersehbaren Marktwiderständen nur langfristig zu erreichen ist.

Das Schwergewicht des Wachstums wird aufgrund der multifunktionalen industriellen Anwendung auch künftig im Bereich der Sensorik liegen. Die Entwicklungskompetenz des Unternehmens ist die Grundlage für die anerkannt hohe Produktqualität anspruchsvoller optoelektronischer Problemlösungen. Mit der Schaffung der notwendigen Unternehmensstrukturen wird das Potential der in den letzten Jahren aufgebauten Kundenbeziehungen zu bedeutenden Branchenführern vertriebllich umgesetzt werden. Daneben wird der begonnene Ausbau der Marktpräsenz in USA und Asien mittelfristig Nachfrageschwankungen und Abhängigkeiten von Großkunden auf dem europäischen Markt kompensieren helfen. Risiken der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung sollen durch die eingeschlagenen neuen Geschäftsfelder minimiert werden.

Für den weiteren Unternehmensausbau und geplante Unternehmensakquisitionen steht ein genehmigtes Kapital bis zu insgesamt 2.172.990,50 Euro durch Ausgabe von 850.000 neuen Stückaktien zur Verfügung.

Die SIS wird neben der Sicherung der strategischen Erfolgspotentiale ihre Verantwortung gegenüber ihren Aktionären auch durch den Ausbau der Informationspolitik und der Verbesserung der internen Strukturen vom vormaligen Mittelstandsunternehmen zum erfolgreichen Börsenwert wahrnehmen.

Berlin, den 27. Mai 2000

Der Vorstand  
Silicon Sensor International AG

Dr. Bernd Kriegel

Dr. Hans-Georg Giering

## Outlook

Based on the good results for the first quarter of 2000, an above average increase in sales within the SIS Group is expected for fiscal year 2000. The investment in companies in related industries has strengthened SIS's market significance and made use of know-how as a strategic success factor for continuous growth in sales and earnings.

The consolidated net income adjusted according to DVFA is expected to be positive despite the scheduled start-up costs at the US subsidiary. However, it cannot be ruled out that PSS will only achieve profitability in the long term as a result of unforeseeable market resistance.

The focus of future growth will continue to be in the field of sensor technology owing to its multifunctional industrial uses. The Company's development expertise is the basis for the recognized, high product quality of sophisticated optoelectronic problem solutions. The creation of the requisite corporate structures will take advantage of the potential from the customer relations established with significant industry leaders in the last few years in the marketing field. Moreover, the start of expansion of our market presence in the United States and Asia will help to compensate for fluctuation in demand and dependencies on major customers in the European market in the medium term. Risks from the general development of the economy should be minimized by the new business fields entered into.

The Company has approved capital of Euro 2,172,990.50 through the issue of 850,000 no-par shares at its disposal for further expansion and planned acquisitions.

In addition to underpinning its strategic success potential, SIS will assume its responsibility towards its shareholders by enhancing its information policies and improving the internal structures of the former medium-sized enterprise to achieve structures commensurate with those of a successful listed company.

Berlin, in May 27, 2000

The Management Board  
Silicon Sensor International AG

Dr. Bernd Kriegel

Dr. Hans-Georg Giering





## KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

### FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2000

	1/2000 DM	1/1999 DM
Umsatzerlöse	2.594.198,83	1.649.000
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-14.789,60	231.000
Andere aktivierte Eigenleistungen	139.880,00	0
Sonstige betriebliche Erträge	92.526,66	73.000
Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	314.359,98	74.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	434.830,10	243.000
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	855.557,18	562.000
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	125.269,35	114.000
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	283.508,82	222.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.026.276,60	385.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-8.985,60	0
Zinsen und ähnlicher Aufwendungen	32.665,99	59.000
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-251.666,53</b>	<b>294.000</b>
Sonstige Steuern	-809,00	-1.000
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-250.857,53</b>	<b>293.000</b>
Aufgrund eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	22.500,00	31.000
<b>Konzernfehlbetrag</b>	<b>-273.357,53</b>	<b>262.000</b>
Auf Anteile in Fremdbesitz entfallender Verlust	29.384,00	0
Verlustvortrag	-2.298.694,93	-129.000
<b>Bilanzverlust</b>	<b>-2.542.668,46</b>	<b>133.000</b>



## CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

*FOR THE FIRST QUARTER 2000*

	<i>1/2000</i>	<i>1/1999</i>
	<i>DM</i>	<i>DM</i>
Sales	2.594.198,83	1.649.000
Increase or decrease in finished goods inventories		
And work in process	-14.789,60	231.000
Other own work capitalized	139.880,00	0
Other operating income	92.526,66	73.000
Cost of materials		
Cost of raw materials, consumables and supplies and of purchased goods	314.359,98	74.000
Cost of purchased services	434.830,10	243.000
Personnel expenses		
Wages and salaries	855.557,18	562.000
Social security and other pension costs	125.269,35	114.000
Amortization and depreciation of intangible assets and property, plant and equipment	283.508,82	222.000
Other operating expenses	1.026.276,60	385.000
Other interest and similar income	-8.985,60	0
Amortization of financial assets	32.665,99	59.000
<b>Results from ordinary activities</b>	<b>-251.666,53</b>	<b>294.000</b>
Other taxes	-809,00	-1.000
<b>Result after taxes</b>	<b>-250.857,53</b>	<b>293.000</b>
Profits transferred on the basis of a partial profit transfer agreement	22.500,00	31.000
<b>Consolidated net loss</b>	<b>-273.357,53</b>	<b>262.000</b>
Minority interests	29.384,00	0
Net loss brought forward	-2.298.694,93	-129.000
<b>Loss</b>	<b>-2.542.668,46</b>	<b>133.000</b>



## KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG

*FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2000*

	<i>1/2000 TDM</i>
Konzernfehlbetrag	-273
Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen und Immaterielle Vermögensgegenstände	163
Abschreibungen auf Firmenwerte	121
Zunahme der Pensionsrückstellungen	7
Zunahme der Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-443
Abnahme/Zunahme der Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	938
<b>Cash flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>513</b>
Auszahlungen für Investitionen in Firmenwert der Silicon Instruments GmbH	-627
Nettoinvestitionen immaterielles Anlagevermögen und Sachanlagen	-390
<b>Cash flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.017</b>
Tilgung Darlehen	-366
Anteile Dritter	-147
Währungsdifferenzen	25
Nettozunahme/ -abnahme der Finanzverbindlichkeiten	-1.360
<b>Cash flow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1.848</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-2.352</b>
Finanzmittelbestand zum 01.01.2000	6.552
Finanzmittelbestand zum 31.03.2000	4.200



## GROUP STATEMENT OF CASH FLOWS

FOR THE FIRST QUARTER 2000

	1/2000 KDM
Consolidated net loss	-273
Depreciation on fixed assets	163
Depreciation on goodwill	121
Increase in accruals	7
Increase/decrease in inventories, in trade receivables and in other assets that cannot be allocated to investing or financing activities	-443
Increase/decrease in trade payables and other liabilities that cannot be allocated to investing or financing activities	938
<b>Cash flow from operating activities</b>	<b>513</b>
Outflows for investments in goodwill Silicon Instruments GmbH	-627
investments in property, plant and equipment/ Intangible assets	-390
<b>Cash flow from investment activities</b>	<b>-1.017</b>
Repayment loan	-366
Minority interests	-147
Foreign currency translations	25
Net increase/decrease in financial liabilities	-1.360
<b>Cash flow from financing activities</b>	<b>-1.848</b>
<b>Changes in cash and cash equivalents</b>	<b>-2352</b>
Cash and cash equivalents available at 01-01-2000	6.552
Cash and cash equivalents available at 03-31-2000	4.200



## KONZERN-ZWISCHENBILANZ ZUM 31.MÄRZ 2000

<i>A K T I V A</i>		
	1/2000 DM	1/1999 DM
<b>Aufwendungen f. d. Ingangsetzung des Geschäftsbetriebes</b>	55.305,00	0
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
Software	362.848,94	1.000
Firmenwert	6.660.895,00	6.484.000
	7.023.743,94	6.485.000
<b>Sachanlagen</b>		
Technische Anlagen und Maschinen	1.627.298,07	1.614.000
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	654.543,50	573.000
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.107.316,74	510.000
	3.389.158,31	2.697.000
<b>Finanzanlagen</b>		
Beteiligungen	1,00	20.000
	10.412.903,25	9.202.000
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		
<b>Vorräte</b>		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	351.767,30	275.000
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	2.627.471,40	2.042.000
Fertige Erzeugnisse und Waren	1.283.191,05	700.000
	4.262.429,75	3.017.000
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.806.273,31	884.000
Sonstige Vermögensgegenstände	419.405,55	446.000
	2.225.678,86	1.330.000
<b>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</b>	4.200.548,05	78.000
	4.200.548,05	78.000
<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		
	138.765,00	46.000
	21.295.629,91	13.673.000



## CONSOLIDATED BALANCE SHEET FOR THE FIRST QUARTER 2000

<b>ASSETS</b>		
	1/2000	1/1999
	DM	DM
<b>START UP COSTS</b>	55.305,00	0
<b>FIXED ASSETS</b>		
<b>Intangible assets</b>		
Software	362.848,94	1.000
Goodwill	6.660.895,00	6.484.000
	7.023.743,94	6.485.000
<b>Property, plant and equipment</b>		
Technical equipment and machinery	1.627.298,07	1.614.000
Other equipment, operational and office equipment	654.543,50	573.000
Payments on account and assets under construction	1.107.316,74	510.000
	3.389.158,31	2.697.000
<b>Financial assets</b>		
Investments	1,00	20.000
	10.412.903,25	9.202.000
<b>CURRENT ASSETS</b>		
<b>Inventories</b>		
Raw materials, consumables and supplies	351.767,30	275.000
Work in process	2.627.471,40	2.042.000
Finished goods and merchandise	1.283.191,05	700.000
	4.262.429,75	3.017.000
<b>Accounts receivable and other assets</b>		
Accounts receivable, trade	1.806.273,31	884.000
Other assets	419.405,55	446.000
	2.225.678,86	1.330.000
<b>Cash on hand and balances at banks</b>	4.200.548,05	78.000
	4.200.548,05	78.000
<b>PREPAID EXPENSES</b>	138.765,00	46.000
	21.295.629,91	13.673.000



## KONZERN-ZWISCHENBILANZ ZUM 31.MÄRZ 2000

<i>PASSIVA</i>		
	<i>1/2000</i>	<i>1/1999</i>
	<i>DM</i>	<i>DM</i>
<b>EIGENKAPITAL</b>		
Gezeichnetes Kapital	8.500.000,00	6.625.000
Kapitalrücklage	11.387.972,17	625.000
Bilanzverlust	-2.542.668,46	132.000
Währungsdifferenzen	29.874,17	0
Anteile in Fremdbesitz	-133.150,46	0
	<b>17.242.027,42</b>	<b>7.382.000</b>
<b>EINLAGEN STILLER GESELLSCHAFTER</b>	750.000,00	2.600.000
<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>		
Rückstellungen für Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	234.848,00	205.000
Sonstige Rückstellungen	329.375,00	489.000
	<b>564.223,00</b>	<b>694.000</b>
<b>VERBINDLICHKEITEN</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	449.836,36	1.106.000
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	121.000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.013.322,75	666.000
Sonstige Verbindlichkeiten	1.276.220,38	1.104.000
	<b>2.739.379,49</b>	<b>2.997.000</b>
	<b>21.295.629,91</b>	<b>13.673.000</b>




**CONSOLIDATED BALANCE SHEET FOR THE FIRST QUARTER 2000**
**EQUITY AND LIABILITIES**

	<i>1/2000</i> <i>DM</i>	<i>1/1999</i> <i>DM</i>
<b>EQUITY</b>		
Subscribed capital	8.500.000,00	6.625.000
Additional paid in capital	11.387.972,17	625.000
Net loss	-2.542.668,46	132.000
Foreign currency translations	29.874,17	0
Minority interests	-133.150,46	0
	<b>17.242.027,42</b>	<b>7.382.000</b>
<b>SILENT PARTNERS` CONTRIBUTIONS</b>	750.000,00	2.600.000
<b>ACCRUED LIABILITIES</b>		
Pension accruals	234.848,00	205.000
Other accrued liabilities	329.375,00	489.000
	<b>564.223,00</b>	<b>694.000</b>
<b>LIABILITIES</b>		
Liabilities due to banks	449.836,36	1.106.000
Payments received on account of orders	0,00	121.000
Accounts payables, trade	1.013.322,75	666.000
Other liabilities	1.276.220,38	1.104.000
	<b>2.739.379,49</b>	<b>2.997.000</b>
	<b>21.295.629,91</b>	<b>13.673.000</b>